

Monika [REDACTED] Fröhlich
[REDACTED]-Marketing GbR
Postfach [REDACTED]
86 [REDACTED]
Tel.: [REDACTED]
Fax: [REDACTED]

Detmold den 09.01.2016

Hallo Justizopferhilfe,

in den vergangenen Wochen habe ich mehrfach Versuche unternommen euch über die Post zu erreichen. Leider vergebens. Die Post kam immer wieder an mich zurück. Angeblich nicht zustellbar, so jedenfalls der Postvermerk. Dabei bleibt festzustellen, dass auch die Post an die neue Adresse in Rinteln laut Vermerk der Post nicht zustellbar gewesen sein soll.

Nun, aus diesem Grund versuche ich es dann mal per Mail an die info der JOH.

Von mir aus zu berichten wäre an dieser Stelle, dass ich in den vergangenen Wochen versucht habe meine behördlichen Schreiben an euch zu übersenden, weil ich mir auch weiterhin juristische Hilfe von euch erhofft habe. Nun, die Fristen die den Schreiben zu entnehmen waren, sind nun natürlich längst verstrichen. So war es für mich auch nicht verwunderlich, dass Ende November der Gerichtsvollzieher bei mir an der Tür geklingelt hat um "Schutzgeld" bei mir zu erpressen. Zum Glück stand mir Lothar zur Seite und somit konnten wir mittels JOH-Ausweis den "Plünderungsversuch" erfolgreich abwehren. Lothar bestätigte mir auch, dass er den Gerichtsvollzieher nicht losgeworden wäre, wenn er damals die Rechtsschulung bei der JOH in Löhne nicht absolviert hätte.

Wir sagen somit noch einmal vielen Dank an den Vorstand der JOH.

Dieser Dank bezieht sich auch auf die Vergangenheit, also auf die Zeit in dem mir Rolf Wiser und Axel Thiesmeier immer wieder mit Rat und Tat zu Seite gestanden haben. Nur dieser Hilfe habe ich es als Mutter zweier sehr sehr süßen Kinder zu verdanken, dass ich meine Kinder schlussendlich nicht an das Jugendamt München verloren habe. Von dort aus agierte mein Ex-Mann mit Unterstützung von "geldgeilen Rechtsanwälten" und in Absprache mit dem Jugendamt München.

Da hatte diese "kriminelle Vereinigung" aber die Rechnung ohne die Justizopferhilfe in Löhne gemacht und dafür bin ich euch bis in alle Ewigkeit dankbar. Mittlerweile sind Lothar und ich uns näher gekommen und am 08.01.2016 sind Jan, Maike und ich zu Lothar nach Detmold gezogen. Dieser Umzug hat natürlich auch damit zu tun gehabt, dass ich mit den Kindern aus dem Zugriffsbereich meines Ex-Mannes entfliehen konnte, der natürlich nach wie vor mittels Einschüchterungsversuchen und Drohungen versucht hat, seine Ziele erreichen zu können.

Natürlich fühle ich mich hier auch wohler, weil ich nun auch wieder meiner Geburtsstadt und meiner Familie ein ganzes Stück näher gekommen bin. Außerdem ist der Weg von Detmold nach Rinteln ja auch fast mit dem Fahrrad zu schaffen (Lach).

Monika [REDACTED] Fröhlich

[REDACTED] Marketing GbR

Postfach [REDACTED]

86 [REDACTED]

Tel.: [REDACTED]

Fax: [REDACTED]

Wenn sich der Umzugsstress hier gelegt hat, dann werden wir uns natürlich auch mal im Büro in Rinteln melden, denn Lothar und ich wir wollen nun auch unbedingt noch die Staatsurkunde von der Justizopferhilfe beantragen.

Wie wir von Ralf und Rolf damals ja schon erfahren haben, konnten mittels JOH-Ausweis und der Urkunde in der Vergangenheit schon mehrfach Verhaftungen abgewehrt werden. Unverständlich für Lothar und mich ist bis heute, dass RALF WACHSMUTH die JOH so gelinkt hat. Wie krank muß der Mann sein?, der in die Hand beißt, die ihn über drei Jahre lang gefüttert hat. Meine persönliche Meinung ist, dass aus der großen Liebe zum "Meister" irgendwann „Hass“ geworden ist, weil RALF WACHSMUTH letztendlich erkennen mußte, dass es selbst dem Geist und dem Lichte des "Meisters" nicht mal annähernd folgen konnte.

Ich selbst hätte aber niemals für möglich gehalten, dass Ralf Wachsmuth später mal zum "JUDAS" an der Justizopferhilfe werden würde. So kann man sich in Menschen täuschen.

Erschreckend sind dann natürlich auch die Berichte von Peter Brill die dort auf der JOH-Seite veröffentlicht worden sind. Ich kann nur hoffen, dass der RALF WACHSMUTH und seine Schergen für diesen Verrat noch die gerechte Entlohnung erhalten werden.

Unglaublich fand ich persönlich auch, was sich am 30.09.2015 im Amtsgericht Bad Oeynhausen abgespielt hat. Das hat doch mit Gesetz oder Rechtsstaatlichkeit überhaupt nichts mehr zu tun. Das Amtsgericht Bad Oeynhausen hat doch am 30.09.2015 die Hose fallen lassen müssen. Das was sich laut Tonmitschnitt am 30.09.2015 im Amtsgericht Bad Oeynhausen abgespielt hat, das ist ganz klar Anarchie und mehr nicht.

Zur Klärung dieser Angelegenheit muß die Justizopferhilfe jetzt mit eigenen Videos im Internet in Erscheinung treten.

Abschließend bitte ich dann noch um einen neuen JOH-Ausweis. Eine Kopie von meinen alten Ausweis füge ich dieser Mail mit anbei. Die Daten können so übernommen werden. Bei der neuen Anschrift bitte die Anschrift von Lothar in Detmold übernehmen.

Meine Handynummer bleibt und dort könnt ihr mich auch immer erreichen.

Außerdem darf mein Schreiben hier auch veröffentlicht werden, damit auch mein Ex-Mann erfährt, dass ich mich in Zukunft nun noch fester an der Justizopferhilfe festhalten werde, denn ich habe dort draußen in der Weite des Universums bis heute nichts besseres finden können.

DANKE JOH.

Monika [REDACTED] Fröhlich
[REDACTED]-Marketing GbR
Postfach [REDACTED]
86 [REDACTED]
Tel.: [REDACTED]
Fax: [REDACTED]

BITTE SCHNELL NEU MIT NEUER ANSCHRIFT UND DER STAATSURKUNDE !!!

Menschenrechtsorganisation

WAG-JOH / VG Germaniten
Ausweis · identity card · carte d'identité



Mensch monika [REDACTED]
Frau aus der Familie fröhlich
lebender, beseelter Mensch

Geburtsort Bielefeld
Kreis Bielefeld

Wohnsitz: Straße: [REDACTED] 18
PLZ: 86 [REDACTED]
Wohnort: [REDACTED]

Staatsangehörigkeit Deutschland
gemäß RuStAG von 1913 Preußen

Ident-Number DE-MAF [REDACTED]
ausgestellt am 09. Januar 2013
Gültigkeit unbefristet

Monika Fröhlich

>>> Live Born Record Trust Number <<<> 583148-392331-094719 <<<

Liebste Grüße aus Detmold

Monika Fröhlich

PS.

Ups....

fast vergessen... wegen den ganzen zugewanderten Grapschern und Gynäkologen ...

Bei einer Veröffentlichung meines Briefes bitte ohne Adresse und ohne meine Telefonnummer. Ich stehe weder auf Telefonsex noch möchte ich Kontakt zu anderen Volksstämmen.